

CLUB-ORGAN



FC LÄNGGASSE
BERN

JEDES SPIEL EIN PENALTY!



KURSAAL BERN

Täglich ab 12 Uhr geöffnet.
Bitte beachten Sie die Ausweispflicht.

SWISS CASINOS

Internet: <http://www.fclaenggasse.ch>**Offizielle Adressen des FC Länggasse****Präsidium**

				Privat	Geschäft	Natel
Ehrenpräsident	Gerhard Kohler	Elfingerstr. 101	3008 Bern	382 45 65	381 36 25	
Präsident/Marketing	Carlo Colombi	Zeltweg 7	3012 Bern	302 57 47	032/666 40 50	
Finanzen	Fred Stampfli	Kirchbühlweg 14	3007 Bern	371 26 80	879 10 16	
Infrastr./Anlässe	Albert Nuspiger	Kappelsackerstr. 85	3063 Ittigen	921 65 68	324 67 27	
Sportbetrieb/Technik	Rolf Hauenstein	Altenbergstr. 92	3013 Bern	321 19 38	381 13 00	
Sekretariat	Beatrice Nuspiger	Kappelsackerstr. 85	3063 Ittigen	921 65 68		
Cluborgan	Bruno Vogt	Bahnstrasse 99	3008 Bern	381 70 18	382 14 24	079/687 928

Spielkommission

Präsident	Oliver Nuspiger	Mittelstrasse 53	3012 Bern	301 41 31	336 41 36	078/609 501
Sekretär	Kurt Wernli	Bürenstrasse 29	3007 Bern	079/300 07 54	079/300 0754	386 74 30
Chairman 1	Heinz Rebmann	Schwarzenburgstr. 784	3145 Niederscherli	849 09 17	079/244 3546	
Trainer 2	Carmelo Sinatra	Obernattstr. 18	3018 Bern	981 06 55	079/245 69 69	

Juniorenkommission

Obmann	Dominic Eggmann	Viktoriastrasse 29	3084 Wabern	961 91 31	724 12 12	079/345 700
Chef J+S	Daniel Stettler	Moosstrasse 21	3302 Moosseedorf	852 16 41	633 79 99	978 88 00
JUKO	Alex Jost	Fabrikstrasse 41	3012 Bern	079/279 16 15		
Kinderfussball	Kurt Wernli	Bürenstrasse 29	3007 Bern	079/300 07 54	079/300 07 54	386 74 30

Trainer/Begleiter

Junioren Ba	Giovanni Freda	Weiermattstr. 22	3027 Bern	991 59 28		
Junioren Ba	Donato Ruggiero	Tiefenaurstr. 149	3004 Bern	301 51 25	960 22 76	079/7073309
Junioren Ba	Stephan Rohrbach	Freiestrasse 2	3012 Bern	301 31 42	326 91 57	079/7469140
Junioren Bb	Pino Zaccagnino	Wachtelweg 17	3012 Bern	331 82 57	631 86 61	079/3802013
Junioren C	Daniel Stettler	Moosstrasse 21	3302 Moosseedorf	852 16 41	633 79 99	079/2110681
Junioren D	Ruedi Kunz	Sennweg 7	3012 Bern	302 56 08	385 12 53	
Junioren D	Lucas Weder	Reichenbachstr. 64	3004 Bern	301 37 76		078/5498565
Junioren E	Michael Bosch	Freiestrasse 52	3012 Bern	301 16 67		
Junioren E	Thomas D'Ascoli	Zähringerstr. 47	3012 Bern	301 42 32		078/7437791
Junioren F	Beat Bühler	Forstweg 17	3012 Bern	301 79 38	335 62 62	
Junioren F	Res Brandenberger	Seidenweg 42	3012 Bern	302 42 10	326 31 11	
Junioren F/JUKO	Beat Müller	Sahlstrasse 23	3012 Bern	302 45 24	389 70 22	079/4346438

Senioren / Veteranen

Obmann	Martin Hostettler	Eyboden 4	3145 Niederscherli	849 04 47	980 23 90	
Sekretär	Paul Stucki	Länggass-Str. 77	3012 Bern	302 10 66	380 52 60	
Trainer Senioren	Rolf Balsiger	Berchtholdstrasse 60	3012 Bern	302 10 66	372 06 16	
Trainer Veteranen	ad interim siehe Obmann					

Supporter

Präsident	Peter Freuler	Eggweg 11	3065 Bolligen	921 89 46	058 286 65 74	
Sekretär	Paul Stucki	Länggass-Str. 77	3012 Bern	302 10 66	380 52 60	

Arzt, Physio

Club-Arzt	Dr. Kocher	Eigerplatz 5	3000 Bern		371 13 33	
		Linderhofspital			300 88 11	
Physio	Fontana Claudio	Haula	3212 Gurnels	026/674 30 07	079/683 32 32	

Klubbeizli

"Schluckstübli"		Länggassplatz	3012 Bern		302 98 07	
-----------------	--	---------------	-----------	--	-----------	--

Stadion Neufeld

Abwart	Beat Biedermann	Stadion Neufeld	3012 Bern	079/209 05 26	301 21 32	
Dresswäsche	E. + M. Steiner	Grossmattweg 2	3053 Münchenbuchsee		869 20 46	

les sauces
GAUTSCHI

en 3 stars
Guete

**Sauce Maître-Boucher
von GAUTSCHI**

**Die FC Länggass-Spieler
kaufen ihre SAUCEN
beim Metzgermeister.**





Endlich fertig...

Damit meine ich nicht die vierteljährlich aufkommende Prozedur des FCL-Cluborgan schreibens.

Nein, damit meine ich das Ende des Jahres 2001, das wirklich sehr wenig positive Höhepunkte gab, dafür umsomehr Katastrophenmeldungen hier, Hiobsbotschaften dort. Aber auch für den FC Länggasse erzeugte das zu Ende gehende Jahr nicht nur positive Schlagzeilen.

Dem erfreulichen Aufstieg der zweiten Mannschaft steht der unnötige sofortige Wiederabstieg und der keineswegs überzeugend gespielten Vorrunde der ersten Mannschaft als negativ Faktum gegenüber.

Endlich fertig. Ob der Trainer der ersten Mannschaft über das Ende der Vorrunde glücklich ist oder nicht, ersehen Sie aus dem Interview.

Warum auch der Trainer der zweiten Mannschaft über die Fussballpause froh ist, kann im Inhalt nachgelesen werden.

Ob und wo "Würste" Würste verkaufen und was die Verkäufer und ihre Kundschaft machen, wenn endlich fertig gebraten und verkauft ist, zeigt ein Bericht von einem Wurstverkäufer.

Ob die gesamte Juniorenabteilung auch froh ist, dass endlich fertig mit Fussball ist, entzieht sich meiner Kenntnis. Den fehlenden Berichten zu schliessen, stecken sie offensichtlich immer noch mitten in der Fussballzeit. Immerhin merkten die Trainer der Ba-Junioren, dass Winterpause ist. Ihren Vorrundenbericht und die Analyse über ihre Mannschaft zu lesen, darf ich empfehlen.

Endlich fertig sagten sich vielleicht auch die Lottokommission und ihre zahlreichen Helfer nach zweitätiger Knochenarbeit am diesjährigen FCL-Lotto. Erfolgreich oder nicht? Lesen Sie im Inhalt.

Ob der Sieger des diesjährigen Jassturniers das Ende herbeisehnte, ist möglich. Wer gewann, zeigt die Rangliste und der traditionelle Bericht zu diesem Anlass gibt Auskunft, ob der Anlass zu schnell, zu früh oder eben auch endlich fertig war. Das Jahr 2001 neigt sich dem Ende zu. Das "Schluckstübli-Team" steigt bereits am 2. Januar 2002 in die FCL-Aktivitäten ein und bittet zum traditionellen Neujahrs-Brunch. Öffnungszeiten und Programm ersehen Sie aus dem Plakat im Inhalt ebenso, wie Zeitpunkt, Billettverkauf für den FCL-Unterhaltungsabend im März.

Das nicht erfreuliche 2001 geht zu Ende, freuen wir uns auf ein schöneres und erfolgreiches 2002. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen viel Vergnügen bei der Durchsicht dieser FCL-Organ-Ausgabe, frohe Festtage, einen problemlosen Rutsch und ein gutes und erfolgreiches neues Jahr.

Bruno Vogt

**Familienabend
März 2002**

René Kaderli

Maler- und Gipsergeschäft

Werkstattadresse:
Greyerzstrasse 25
3013 Bern im Hof

Rüttiweg 20 A
3047 Bremgarten
Telefon 031/ 302 10 77
Natel 079/ 651 36 84

giuliano di sano

Malergeschäft

Fassadenrenovationen - Tapezierarbeiten

Schulhausstrasse 57 b
3076 Worb

Tel. 031 839 66 44
Fax 031 839 66 56
Natel 079 356 53 35

Schopf

Therese Gabron

Schopf-Bar

Hallerstrasse 19
3012 Bern

Telefon 031 301 57 67

Öffnungszeiten:

Mo - Fr. 09.00 - 00.30 Uhr
Sa. + So. 16.00 - 00.30 Uhr



Der Trainer der ersten Mannschaft gibt Auskunft...

Dieses Mal aber leider keine. Trotz intensiven fünftägigen Bemühungen und moderner Telekommunikation (Telefonanschluss zu Hause oder Natel auf Mann) kam keine Verbindung zwischen Trainer und Schreiberling zustande. Gespräche zwischen Anruferndem und Angerufenen können im Telekommunikationsverkehr nur geführt werden, wenn beim Klingelgeläut der Apparate diese entsprechend auch manipuliert (abgenommen werden). Selbst im fernen New York wurde ein Spieler früh morgens (Lokalzeit) geweckt – genützt hat es leider nicht. So bleibt den verehrten FCL-Mitglieder/Innen der Trost und die Spannung auf des Trainers Antwort über die weltbewegende Frage, ob er froh ist, dass wegen der durchgezogenen Leistungen der Mannschaft endlich Jahresschluss ist, bis zur nächsten Ausgabe erhalten.

Resultate und Rangliste 1. Mannschaft

Bosporus – Länggasse 1:2. Huttwil – Länggasse 3:3. Länggasse – Flamatt 8:3.
Ersigen – Länggasse 4:1. Länggasse – Schwarzenburg 1:1. Koppigen – Länggasse
0:0. Sternenberg – Länggasse 5:2. Länggasse – Kirchberg 1:5. Goldstern –
Länggasse 2:2. Länggasse – Roggwil 0:5. Länggasse – Bosporus 3:1.

Das zweimal verschobene Heimspiel gegen den SC Burgdorf wird am
Ostermontag 1. April 2002 nachgeholt.

3. Liga - Gruppe 2 (Stärkeklasse 1)

1.	<u>FC Roggwil</u>	12	9	0	3	28:	14	27
2.	<u>SC Burgdorf</u>	11	8	2	1	26:	10	26
3.	<u>FC Kirchberg a</u>	12	8	1	3	45:	22	25
4.	<u>SC Ersigen</u>	12	7	3	2	26:	10	24
5.	<u>KSV Koppigen</u>	12	4	4	4	25:	21	16
6.	<u>FC Schwarzenburg</u>	12	4	3	5	13:	18	15
7.	<u>FC Sternenberg</u>	12	3	5	4	19:	22	14
8.	<u>FC Länggasse</u>	11	3	4	4	23:	30	13
9.	<u>FC Goldstern</u>	12	3	3	6	24:	36	12
10.	<u>FC Flamatt</u>	11	3	1	7	23:	31	10
11.	<u>SC Huttwil</u>	12	2	3	7	21:	26	9
12.	<u>FC Bosporus</u>	11	1	1	9	12:	45	4

Familienabend
März 2002



EMIL MERZ AG
Bauunternehmung

Beratung durch:
Gerhard Kohler

Effingerstrasse 91
3008 Bern
Telefon 031 381 36 25



Transporte & Umzüge
Länggassstrasse 53 3012 Bern

Tel./Fax: 031 301 13 55
Natel: 079 300 37 55

MASCHINENCENTER KREBS AG

ELEKTROWERKZEUGE - MOTORGERÄTE



 **KÄRCHER** -Stützpunkt
Eigene Service- und
Reparaturwerkstätte
für alle Marken

Wangenstrasse 113
3018 Bern-Bümpliz
Telefon 031 982 11 22
Telefax 031 982 11 28



Der Trainer der zweiten Mannschaft gibt Auskunft

Carmelo Sinatra, Trainer der zweiten Mannschaft gelang im letzten Sommer das lang ersehnte Kunststück, das "Zwöi" wieder in die vierte Liga zurück zu bringen. Erklärtes Saiosonziel ist, den Ligaerhalt zu erreichen. Wie er die Vorrunde aus seiner Sicht erlebte, darüber gibt der Trainer Auskunft.

Wie sieht Deine Vorrundenbilanz aus?

Carmelo Sinatra: Durchzogen. Bis Mitte Saison sah die ganze Sache sehr positiv aus, danach folgte aber ein Loch mit unnötigen Niederlagen, was mich sehr ärgerte.

Die Mannschaft fiel vorallem in der Aufstiegssaison mit ihrer guten Einstellung auf. Sind die Gründe für die Rückschläge im mentalen Bereich zu suchen?

Carmelo Sinatra: In diesem Bereich habe ich am meisten Fehler gemacht. Ich war nicht mehr konsequent genug. Die Spieler meinten nach dem erfreulichen Saisonstart auch, dass es in lockerer Form auch zu Siegen reichen würde. Diese Einstellung wurde bestraft.

Wenn man die Resultate anschaut, kamen die Niederlagen mit knappen Resultaten zustande. Was fehlte neben der verbesserungswürdigen Einstellung noch?

Carmelo Sinatra: Es stimmt, wir verloren tatsächlich immer knapp. Es war kein Gegner klar überlegen, sondern wir hatten sie eigentlich im Griff. Aber leider fehlen uns nach Abgängen und Sperren gute Stürmer.

Die Fehler wurden erkannt, wo willst Du Verbesserungen anbringen?

Carmelo Sinatra: Es fehlt wenig, um mit dieser Mannschaft an der Tabellenspitze mitspielen zu können. Erstens muss ich wieder konsequenter werden. Der Mannschaft eine grössere und bessere Einstellung und Bereitschaft beibringen. Und mit zusätzlichen fünf Junioren soll die Mannschaft nicht nur quantitativ verstärkt werden. Wobei ich natürlich hoffe, dass im Angriffsbereich bessere Zeiten auf uns zukommen.

Hast Du Angst, dass die Mannschaft wieder absteigt?

Carmelo Sinatra: Nein. Diese Gedanken und Ängste sind kein Thema. Ich habe Vertrauen in die Mannschaft und weiss, woran es gelegen hat, um bessere Resultate zu erreichen. Und dies werde ich verbessern.

Interview: Bruno Vogt

Familienabend
März 2002

Gipserei Fassaden Gerüstbau

Fritz Hasler
Ländlistrasse 4, 3047 Bremgarten
Telefon 031 302 10 27

Unser Clubmitglied

Guido Meienberger

berät Sie gerne bei der Anschaffung
von elektrischen Haushaltapparaten und
Einbauküchen

FCL Mitglieder verlangen Guido Meien-
berger im neuen **Fust** Center an der Auto-
bahn in Niederwangen

Dipl. Ing.

Fust

Elektrohaushaltapparate
Einbauküchen
Telefon 031 981 11 11



Resultate und Rangliste 2. Mannschaft

Schüpfen – Länggasse 0:2. Weissenstein – Länggasse 1:0. Länggasse – Zagreb 1:2.
Lusitanos – Länggasse 1:3. Länggasse – Bern 3:1. Stella – Länggasse 1:0.
Länggasse – Zollikofen 3:2. Ittigen – Länggasse 3:0. Länggasse – Bethlehem 1:2.
Länggasse – Schüpfen 2:3.

4. Liga - Gruppe 4

1. <u>SC Ittigen</u>	11	7	2	2	28:	5	23
2. <u>SCI Esperia Bern</u>	10	6	2	2	29:	23	20
3. <u>FC Weissenstein Bern</u>	12	6	2	4	28:	27	20
4. <u>Hnk Zagreb</u>	12	5	4	3	31:	21	19
5. <u>FC Bern</u>	12	6	1	5	27:	32	19
6. <u>FC Lusitanos Köniz</u>	11	5	2	4	24:	24	17
7. <u>FC Bethlehem BE</u>	12	5	2	5	35:	26	17
8. <u>FC Stella-Azzurra</u>	12	5	2	5	24:	28	17
9. <u>FC Länggasse</u>	10	4	0	6	15:	16	12
10. <u>SV Kaufdorf</u>	11	3	2	6	20:	29	11
11. <u>FC Zollikofen</u>	10	2	3	5	25:	27	9
12. <u>FC Schüpfen b</u>	11	2	0	9	12:	40	6

RESTAURANT
BEAULIEU
BERN

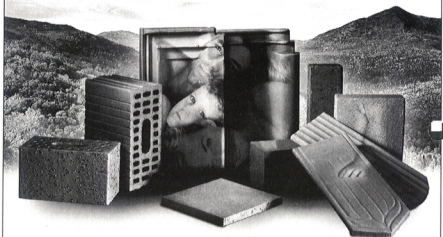
Doris Rebmann-Heller
Telefon 031/ 301 24 59

Wieso meinen Sie eigentlich,
betreiben wir einen solchen Aufwand
um mit Ihnen in Kontakt zu kommen?

Sehen Sie, der Aufwand lohnt sich doch!

Damit auch Sie, von unseren Angeboten
profitieren können! Oder interessiert Sie
– Gemütlichkeit, wahrhafte aber gute
Küche, Geldspar-Vorteil wie unseren
Menu-Pass – etwa nicht?

Familienabend
März 2002



Die bewährten **ökologischen Produkte** aus dem Schoß der Mutter Erde, **umweltschonend** in der Ziegelei Rapperswil produziert.

Backsteine, Dachziegel und **Tonbodenplatten** aus Rapperswil sorgen für einen **gesunden Baukörper** und eine behagliche **Wohnatmosphäre**.



ZIEGELEI RAPPERSWIL
LOUIS GASSER AG RAPPERSWIL-BERN

3255 RAPPERSWIL-BERN · TELEFON 031 879 65 00 · FAX 031 879 65 99
WWW.ZIEGELEI-RAPPERSWIL.CH · INFO@ZIEGELEI-RAPPERSWIL.CH



Ein neues Tenue und ein neuer Sponsor fürs „z‘ Zwöi“

Nach dem lang ersehnten Aufstieg in die 4. Liga wollten wir natürlich auch mit einem neuen Outfit in das neue Abenteuer 4. Liga starten. Dank der umsichtigen Arbeit bei der Sponsorensuche von unserem Trainer Carmelo Sinatra war es dann endlich soweit:

Mit grosser Freude haben wir am 14. Oktober 2001 beim Heimspiel gegen den FC Zollikofen unser neues Dress einweihen dürfen. Zum Glück auch noch mit einem Kanter Sieg (3:2) !!!

Die Mannschaft und der Trainer bedanken sich herzlichst bei Herrn D'Ascoli, welcher uns mit der Firma **SWISS VISION 2000** nun als **Sponsor** unterstützt. Nebenbei sei noch vermerkt, dass die Firma **SWISS VISION 2000** bereits seit der Vorrunde 2001 auch als Leibchen Sponsor die Junioren Ba den FCL unterstützt.

SWISS VISION 2000 ist ein Dienstleistungsunternehmen, welches sich auf Unternehmensberatung spezialisiert hat. Die Grundlage der Dienstleistung besteht aus der Erfüllung der Kundenwünsche durch individuelle Problemlösungen und innovative Angebote.

Mit einem Team von Juristen, Treuhändern, Marketingfachleuten, Bankkaufleuten, Ingenieure, Techn. Kaufleute, Versicherungsberater usw. unterstützt **SWISS VISION 2000** die Kunden und Partner bei der Ausarbeitung von Strategien, Verhandlungen und bei Integrationsmassnahmen.

Der Hauptsitz der Firma liegt an der **Weissensteinstrasse 6 in 3008 Bern**. Weitere Regionalbüros befinden sich in Basel, Fribourg, Lausanne, Lugano und Solothurn.

Die 2. Mannschaft ist stolz über den neuen Sponsor und verspricht der Firma **SWISS VISION 2000** nicht nur in sportlicher Hinsicht einen guten Auftritt auf den Fussballplätzen.

Sportliche Grüsse

Die 2. Mannschaft F.C. Länggasse



Familienabend
März 2002



MANGIA BENE

ADRIANO TALLARINI

MAPPAMONDO

Im Schweizerbund
Länggassstrasse 44

3012 Bern

Tel. 031 301 30 82

Fax 031 302 45 73

- * Grosser Saal mit Bühne
- * Originelle Bar
- * Grosse gepflegte Kegelbahn
- * Bestbekannte italienische Küche
- * Höchste Qualität, faire Preise
- * Freundlichkeit und Gastlichkeit

SELFISSIMO

Self-Service
Italienische Küche
Länggassstrasse 44
3012 Bern

- * Italienisch
- * Schnell
- * Preiswert
- * Täglich frisch

LA TRATTORIA

Murtenstrasse 2
3008 Bern
Tel. 031 381 29 38
Fax 031 382 07 92

- * Echte italienische Küche
- * Beste Pizza
- * Schöne gedeckte Terrasse
- * Holzkohlegrill

LÄNGGASS-STÜBLI

Muesmattstrasse 46
3012 Bern
Tel. 031 301 62 22

- * Spaghetteria und Kaffeeteria
- * Für Jung und Alt
- * Schöne Sommerterrasse



Bratwürste, YB-Würste, Bier, Mineral!!!

So vermischen sich die Stimmen beim Verkaufsstand von Bell, der sich auf dem Neufeld gleich neben dem alten Chalet von Beat Biedermann befindet. BSC YB gegen GC lautet die Partie. Die „Hütte“ ist bis auf den letzten Platz ausverkauft. Hinter dem Tresen bemühen sich eifrige Helfer alle hungrigen und durstigen Besucher so schnell wie möglich zu bedienen. Diese unglaublich geschickten und routinierten Serviceangestellten werden durch den benachbarten FC Länggasse gestellt. Meistens aus der 1. Mannschaft. Durchmischt mit Juniorenobmann und Spielern aus der 2. Mannschaft. Zwei weitere Helfer unterstützen den Bell - Container gleich beim Haupteingang auf der Waldseite. Durch diesen Stand und die jedes Mal zahlreich erscheinenden Länggässler entstand, nebst der Südkurve auf dem Länggass-Platz, eine neue auf dem Neufeld. So verwundert es dann auch nicht, dass sich ca. eine halbe Stunde nach den Spielen das Neufeldrestaurant in Länggasshand befindet.

Jeder YB - Anlass ermöglicht es uns, einen kleinen Ertrag in die Mannschaftskassen der 1. und 2. Mannschaft zu erwirtschaften.
Für die Organisation bedanken wir uns bei Marcel Huber.

Reto Rebmann



Familienabend
März 2002

**Ihr Umzug
in guten
Händen**

**peyer
bern**

Umzüge und Transporte AG Tel. 031 996 63 63
Wangenstrasse 102 Fax 031 996 63 60
Postfach 673, CH-3018 Bern

E-Mail: peyerbern@peyerbern.ch
Internet: www.peyerbern.ch



Fahrschule Isenschmid



Ahornweg 9 3123 Belp 031 819 71 72 / 079 602 05 50

Reto Näf
Elektro-Unternehmen



Länggass-Strasse 8
3000 Bern 9
Telefon 031 301 89 69



Familienabend

Samstag, 2. März 2002. Das ist unser Familienabend-Datum. Die Vorbereitungen laufen mit höchstem Einsatz. Der Vorverkauf ist eröffnet und die Tombola-Lose werden hier und dort verkauft.

Über den Programminhalt wird an dieser Stelle nichts verraten. Nur dieser Hinweis: Damit auch Eltern mit jungen (FCL-Nachwuchs) Kindern einen schönen Abend verbringen können, wird Bedi Müller ein Spielzimmer einrichten.

Und nun noch etwas zum zeitlichen Ablauf:

Der grosse Saal im Restaurant Mappamondo wird **um 17.30 Uhr geöffnet**. Ab diesem Zeitpunkt ist auch die **"Oli's Fussballer-Bar"** geöffnet. Wer sich bei der Anmeldung (oder auch direkt am Abend) für das Nachtessen angemeldet hat, richtet sich so ein, dass er spätestens um 18.45 Uhr im Saal ist. Der Programmabend beginnt dann um 20 Uhr abends.

Mehr Informationen wurden schon in den letzten Cluborganen bekannt gegeben. Alles klar?

Der Vorverkauf für unsere Junioren und deren Eltern gestaltet sich ausserhalb der Saison etwas schwierig, darum dieser Hinweis.

Wie kommen Sie nun zu Ihrer Eintrittskarte?

Die älteren Junioren und deren Eltern beziehen ihre Eintrittskarten bei Daniel Stettler, während die Jüngeren sich bei Beat Müller melden.

B-, C- und D-Junioren	kaufen bei	Stettler Daniel Moosstrasse 21 3302 Moosseedorf Tel. P: 031 / 852 16 41 G: 031 / 633 79 99 Natel : 079 / 211 06 81
E- und F-Junioren	kaufen bei	Müller Beat Sahlstrasse 23 3012 Bern Tel. P: 031 / 302 45 24 G: 031 / 389 70 22 Natel : 079 / 434 64 38

Eine weitere Möglichkeit um den Vorverkauf zu benützen bietet sich an der Waldweihnacht.

Albert Nuspliger



Ein 6-Gänger für Fr. 39.— das gibt's nur im Galaxy!

Gutbürgerliche Küche
Reichhaltiges Angebot
Ausgesuchte Weine

Warme Küche von 10.00 bis 23.00 Uhr

Galaxy das Konferenz- und Seminarzentrum in Bern

Vasco da Gama

bis 270 Personen

Columbus

bis 120 Personen

Nansen

bis 120 Personen

Nemostübli

bis 40 Personen

Hookstübli

bis 20 Personen

Schützenstube

bis 70 Personen

Essen Sie bei uns, parkieren
Sie **GRATIS** (Sektor grün)

und weitere diverse Räume

100% WIR

GALAXY RESTAURANTS

Effingerstrasse 20
3001 Bern

Telefon: 031/381 90 38
Telefax: 031/382 03 50

Es freut sich auf Ihren Besuch
Erika, Charles und Ronny Huber

Charles Huber ist langjähriger Spieler des FCL / Sponsoring Galaxy Erika Huber

Offizieller Vorverkauf ab Dienstag 23. Oktober 2001

aus Cluborgan und Freunde	Albert Nuspliger
/eteranen	Willi Vögeli
Juniores	Daniel Stettler
Juniores / Senioren	Beat Müller
1. Mannschaft	Pascal Rebmann
2. Mannschaft	Donato Ruggiero
/orstand	Fred Stampfli

Eintrittspreise: Erwachsene Fr. 15.00
Kinder Fr. 10.00

(alle Besucher und Mitwirkende (inkl. OK) des Familienabends kaufen eine Eintrittskarte)

✂----- Anmeldeschluss: 23. Februar 2002 -----✂
Anmeldetalon senden an: Albert Nuspliger, Kappelisackerstr. 85, 3063 Ittigen

Name _____ Vorname: _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____ Tel. _____

☐ Erwachsene → davon mit Nachtessen Menü 1 ☐ à Fr. 25.00

☐ Erwachsene → davon mit Nachtessen Menü Vegi ☐ à Fr. 25.00

☐ Kinder → davon mit Kindermenü ☐ à Fr. 13.50

Scheidegger

Elektro + Telefon AG

Freiestrasse 33 3012 Bern
Tel. 031/301 47 68 Fax 031/302 15 59

Fachgeschäft
(mit Laden)
für Elektro-, Telefon-, ISDN-
und EDV-Installationen

Erwin Maibach Gartengestaltung

3012 Bern, Aebistrasse 18
Telefon 031 301 74 30

Preisgünstig und in kürzester Frist
empfehle ich mich für die
**Gestaltung, Umänderung
und Pflege bestehender und
neuer Gartenanlagen**
aller Art. Speditiver, motorisierter
Hecken- und Rasenschnitt, spe-
zialisiert auf Natur- und Kunst-
stein-Beläge und Gartenmauern.



...für die tägliche Sauberkeit
031 302 00 06

In der Schweiz
seit 40 Jahren führend
auf dem Gebiete der Sauberkeit und Werterhaltung

honegger REINIGUNGEN AG Länggassstrasse 27, 3012 Bern

Zürich, Bern, Basel, Biel, Liestal, Fribourg, Genève, Lausanne, Neuchâtel, Olten, Solothurn, Zug

FCL-Familienabend

2. März 2002

im Saal Rest Mappamondo

Saalöffnung und Barbetrieb ab 17.30 Uhr

ab 19 Uhr Nachtessen

etwas aus dem Programm:

HARUL - der weltbekannte Entertainer

- unsere Junioren einmal anders

1. und 2. Mannschaft in Aktion

grosse Tombola

Special Guest's

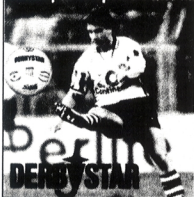
Lotto

Barbetrieb

Tanzmusik

Kinder-Spiel-Zimmer

Champions spielen mit ...



DERBYSTAR

sun sport
Bern-Bethlehem

Bumphistrasse 12 3027 Bern Telefon 031 992 64 44

www.sun-sport.ch **INTERSPORT**

sun-sport@swissonline.ch

die „Fussball-Kenner“
die auf Ihre Wünsche
eingehen!



BAUMANN AUTOTECHNIK

Toni Baumann

An- und Verkauf, Reparaturen
Mobil: +4179 301 51 71

André Baumann

dipl. Automechaniker
Mobil: +4179 651 29 42

Worblaufenstrasse 163, 3048 Worblaufen, Tel. 031 922 09 10, Fax 031 921 86 12



Resultate und Rangliste Senioren

Espana – Länggasse 3:4. Bethlehem – Länggasse 5:0.

Länggasse – Schwarzenburg 2:3. Länggasse – Breitenrain 4:1. Länggasse – Schüpfen 6:3. Thörishaus – Länggasse 10:4. Holligen – Länggasse 3:10.

Senioren Promotion (MFV - Promotionsgruppe)

1.	<u>FC Bethlehem BE</u>	7	5	1	1	14:	4	16
2.	<u>FC Schwarzenburg</u>	7	5	0	2	20:	12	15
3.	<u>SC Thörishaus</u>	7	4	2	1	27:	19	14
4.	<u>C.F. Espana</u>	7	4	1	2	15:	7	13
5.	<u>FC Breitenrain</u>	7	4	0	3	14:	10	12
6.	<u>FC Länggasse</u>	7	3	0	4	29:	29	9
7.	<u>FC Schüpfen</u>	7	1	0	6	19:	19	3
8.	<u>SC Holligen 94</u>	7	0	0	7	9:	47	0

Resultate und Rangliste Veteranen

Zollikofen – Länggasse 3:0. Länggasse – Muri-Gümligen 7:0. Spiez – Länggasse 5:5. Weissenstein – Länggasse 4:0.

Veteranen - Gruppe 10 (MFV)

1.	<u>FC Zollikofen</u>	5	5	0	0	19:	3	15
2.	<u>FC Weissenstein Bern</u>	5	3	0	2	18:	13	9
3.	<u>FC Muri-Gümligen</u>	5	2	0	3	11:	19	6
4.	<u>FC Länggasse</u>	4	1	1	2	12:	12	4
5.	<u>FC Spiez</u>	5	1	1	3	13:	20	4
6.	<u>SC Holligen 94 b</u>	4	1	0	3	7:	13	3
7.	<u>SV Kaufdorf</u>	R	0	0	0	0:	0	0

R = Rückzug



Hier dürfen Sie mal ruhig auf die Tube drücken...

...und mit unseren Bioprodukten Ihren Gaumen beglücken.
Besonders ausgewogen und im Geschmack
sehr intensiv, dass macht unsere
Biosaucen so attraktiv.
Zu haben sind sie im
Reformhaus oder
Bioladen.



Verlass Dich drauf.
En toute confiance.
Puoi fidarti.

Hersteller* Lizenznehmer:
Gautschi Spezialitäten AG - CH-3427 Utzenstorf
Bio-Zertifizierung: bio.inspecta, 5070 Frick, SGS 006

les bio sauces
GAUTSCHI



Bericht der Junioren B Vorrunde 2001/2002

Durch den Aufstieg in die 1. Stärkeklasse war bei Trainingsbeginn im August das Saisonziel klar festgelegt: Klassenerhalt und uns in der höheren Spielklasse behaupten!

Somit war für uns die erste Aufgabe, in den Köpfen der Spieler die Idee von Kantersiegen (siehe Resultate in der 2. Stärkeklasse) und leichten Gegnern zu löschen. In der 1. Stärkeklasse erwartet die Mannschaft ein schnelleres und kampfbetontes Spiel. Es galt diese Umstellung so rasch wie möglich klar zu machen.

Das Kader hat in der Sommerpause das Gesicht gewechselt. Sieben Spieler haben altersmässig die Mannschaft verlassen und vier Spieler haben in das neue Bb gewechselt. Dafür sind drei Spieler von den C-Junioren zu uns gestossen. Somit galt es auch in kürzester Zeit einen neuen Stamm zu bilden.

Auch beim Trainergespann gab es eine kleine Änderung: Durch seinen Wechsel zum SC Bümpliz, war es Stephan Rohrbach nicht mehr möglich, alle Trainingseinheiten und alle Samstagsspiele zu besuchen. Trotzdem hat er sich aber weiterhin bereit erklärt das Amt weiterzuführen.

Aufgrund der langen Sommerferien und der kurzen Sommerpause, konnte die Vorbereitung - wie immer - leider sehr spät beginnen und viele Spieler waren nicht anwesend. Glücklicherweise konnten einige Spieler von der Vorbereitung der 1. Mannschaft profitieren. In der Woche vor Meisterschaftsbeginn wurde mit zwei Freundschaftsspielen der letzte Schliff gegeben. Dabei wurden wir gleich beim zweiten Spiel gegen Konolfingen mit der harten Realität der 1. Stärkeklasse konfrontiert: Resultat 3:3 (nach einem 0:3 Rückstand).

Beim Start in die Meisterschaft in Langnau bezahlte die Mannschaft gleich Lehrgeld in der neuen Spielklasse. Trotz einer spielerischen Überlegenheit und unzähligen Chancen (zum Teil kläglich vergeben !!!) wurden wir mit 1:0 besiegt. Beim einzigen Fehler in der Defensive wurden wir vom Gegner eiskalt bestraft. Dieses Spiel zeigte auch sogleich, wo noch eine Verbesserung stattfinden muss: Die Mannschaft braucht zu viele Chancen für ein Tor. Wir haben keinen Vollstrecker, der Aufwand der Mannschaft steht oft in keinem Verhältnis zum Ertrag. Zudem hat die Mannschaft in der Defensive oft kollektive Aussetzer, welche vom Gegner sogleich bestraft werden. Es ist relativ schwierig diese Fehler im Training auszumerzen, da bekanntlich Training und Spiel verschieden sind.

Je länger aber die Vorrunde dauerte, um so mehr fand die Mannschaft zu einer Einheit und gewöhnte sich an die neuen Gegebenheiten. Sehr bald stellte sich heraus, dass die Sorgen um einen Abstieg völlig unbegründet waren. In der Gruppe waren mindestens sechs Mannschaften klar unterlegen. Gegen diese Mannschaften

**Familienabend
März 2002**



wurde einzig das Auftaktspiel gegen Langnau verloren. Der 6. Schlussrang mit 17 Punkten

(5 Siege/2 Unentschieden/4 Niederlagen) hat somit eigentlich die Erwartungen übertroffen. Trotzdem bleibt aber eine gewisse Unzufriedenheit bei uns Trainern: In den Spielen gegen die Mannschaften vor unserer Klassierung wurden wir einzig gegen FC Biglen in Biglen klar mit 5:1 geschlagen (schlechteste Saisonleistung). Gegen den Aufsteiger in die Meisterklasse (FC Münsingen) und gegen AS Italiana (2. Rang) setzte es jeweils knappe Niederlagen ab (1:2 und 3:4). In beiden Spielen waren wir ebenbürtig, doch im entscheidenden Moment fehlte uns die letzte Portion Wille, Durchschlagskraft, Konzentration, Mut und auch Glück. Zudem liessen wir uns im wichtigen Spiel gegen AS Italiana auf dem „heissen“ San Siro- (Lory-) Platz nach einer 3:1 Führung durch das Publikum und durch den Gegner den Schneid abkaufen. Bei einem Sieg wären wir Tabellenführer gewesen, nach der Niederlage waren wir 5 Punkte hinter AS Italiana. Geschmerzt haben auch die zwei verlorenen Punkte in Schüpfen, wo wir bis zur 90. Minute 1:0 führten, bis dann der Schiedsrichter in der Nachspielzeit einen völlig unberechtigten Elfmeter gegen uns verhängte. Mit dieser Mannschaft wäre in dieser Gruppe sogar ein Mitspielen um den Aufstieg möglich gewesen, es fehlte aber leider oft die letzte Konsequenz.

Als Entlastung für die Mannschaft muss auch aufgeführt werden, dass wir aufgrund einer Verletzung, eines Vereinswechsels, einer Rückkehr in die Heimat und einer längeren Urlaubsabwesenheit plötzlich gleich auf 3-4 Stammspieler verzichten mussten. Nur dank der guten Zusammenarbeit mit den Junioren Bb konnte in dieser Zeit überhaupt ein Spielbetrieb garantiert werden. Hiermit ein Merci an den Trainer und an die Spieler des Bb.

Wie bereits letzte Saison begonnen, hat sich die Zusammenarbeit mit der 1. Mannschaft noch weiter verbessert. Dank der Sommervorbereitung mit der 1. Mannschaft konnten sich einige Spieler beim Trainer (Hene) bemerkbar machen. Zur Zeit trainieren 5 Spieler regelmässig in der 1. Mannschaft, davon sind 3 bereits ins Kader integriert. Der Trainer der 1. Mannschaft ist regelmässiger Gast bei unseren Spielen und hat sich auch schon als Fahrer für Auswärtsspiele zur Verfügung gestellt. An dieser Stelle ein Merci für die Zusammenarbeit. In der Vorbereitung hatten die Junioren bereits Teileinsätze in der 1. Mannschaft, während der Vorrunde wurden 2 Junioren bereits für die Meisterschaftsspiele berücksichtigt. Mit einem behutsamen Aufbau kann in ein paar Jahren bestimmt eine neue Generation von Spielern für die 1. Mannschaft heranwachsen. Allerdings benötigen alle beteiligten (Spieler, die Trainer, Verein und Fans) auch etwas Geduld und Verständnis, denn immerhin handelt es sich hier um 15.-/16.-/17.- jährige Akteure.



Damit eine rundum positive Bilanz dieser Vorrunde gezogen werden kann, benötigte es auch die Hilfe von Eltern, Kollegen im Verein und Sponsoren. Unser spezieller Dank geht an alle, die uns bei Auswärts-spielen mit Fahrgelegenheiten unterstützt haben. Ebenfalls ein Merci an unseren Sponsor Swissvision 2000 für die Unterstützung.

Abgeschlossen haben wir die Vorrunde mit einem gemeinsamen Besuch im Bowling-Center im Marzili und einem anschliessenden Spaghettischmaus im Restaurant Mappamondo.

Wir blicken mit Zuversicht in die Rückrunde, das Ziel muss sein, die Mannschaft weiter zu verbessern, an den Schwächen und Stärken zu arbeiten und möglichst an der Spitze mitzuspielen. Das Kader besteht zur Zeit aus 12-13 Spielern, somit werden wir weiterhin eng mit dem Bb zusammenarbeiten. Falls wir Spieler an die 1. Mannschaft abgeben, wird auch das Saisonziel natürlich entsprechend korrigiert.

Wir wünschen allen frohe Festtage und eine guten Rutsch ins neue Jahr.

Sportliche Grüsse
Die Trainer
Donato Ruggiero & Stephan
Rohrbach

Resultate und Rangliste Junioren Ba

Langnau – FCL 1:0. Belp – FCL 1:3. Schüpfen – FCL 1:1. Italiana – FCL 4:3. FCL – Oberburg 9:1. FCL – Allmendingen 1:0. Länggasse – Bethlehem 3:3. Sternenberg – Länggasse 1:3. Biglen – Länggasse 5:1. Wohlensee – Länggasse 2:4. Länggasse – Münsingen 1:2.

Junioren B 1. Stärkeklasse - Gruppe 3 (Herbstrunde)

1.	<u>FC Münsingen</u>	11	8	2	1	50:	23	26
2.	<u>AS Italiana</u>	11	8	1	2	54:	24	25
3.	<u>FC Biglen</u>	11	8	1	2	48:	20	25
4.	<u>FC Bethlehem BE</u>	11	7	1	3	49:	31	22
5.	<u>FC Länggasse a</u>	11	5	2	4	29:	21	17
6.	<u>FC Allmendingen</u>	11	5	2	4	35:	31	17
7.	<u>FC Schüpfen</u>	11	5	2	4	37:	35	17
8.	<u>FC Belp</u>	11	4	1	6	27:	20	13
9.	<u>FC Langnau</u>	11	4	0	6	19:	33	12
10.	<u>FC Blau Weiss Oberburg</u>	11	3	0	7	25:	72	9
11.	<u>FC Sternenberg</u>	11	1	0	10	33:	62	3
12.	<u>SC Wohlensee</u>	11	1	0	10	24:	58	3

Familienabend
März 2002

Profitieren Sie von unserer Cash & Carry Kundenkarte

Sparen Sie mit dem Print- und CopyShop

Drucken und Kopieren

Balderstrasse 30, 3007 Bern, Tel. 031 / 371 32 44

*Interessante Angebote für Gewerbe,
Handel, Vereine und Private.*

- Kleber
- Visitenkarten
- Offset-Druck
- Digital-Prints
- Kopierservice
- PostPress



Sie finden Sie unter:



Print- und CopyShop in
Colorpress
Druck und Verlag GmbH

Öffnungszeiten:
Mo. - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
13.30 - 17.30 Uhr

Balderstrasse 30
3000 Bern 21
Telefon: 031/ 371 32 44
Telefax: 031/ 372 00 07
E-Mail: color-press@bluewin.ch

BERNINA®

*color
your world*



Jetzt sticht er ins Auge!

Der schönste BERNINA Nähcomputer, den
es je gab: Ultra modern, beste Schweizer
Qualität, **in transparentem Design**
und in 3 Farben.

PULFER
BERN-HIRSCHENGGRABEN 6

Telefon 031 381 22 20

Fax 031 382 22 78

mail@berninabern.ch

www.berninabern.ch



Resultate und Rangliste Junioren Bb

Dotzigen – FCL 1:3. Büren – FCL 2:6. FCL – Flamatt 10:2. Lyss b – FCL 3:3. FCL – Lecce 4:3. Wyler – Länggasse 6:4. Weissenstein – Länggasse 1:6.
La Neuveville – Länggasse 3:1. Schwarzenburg – Länggasse 1:3.
Länggasse – Ins 1:5.

Junioren B 2. Stärkeklasse - Gruppe 8 (Herbstrunde)

1.	FC Ins	9	8	0	1	32:	8	24
2.	FC Büren a. A.	9	7	0	2	51:	19	21
3.	FC Länggasse b	9	5	1	3	31:	25	16
4.	SV Lyss b	9	4	2	3	36:	28	14
5.	FC Wyler	9	4	1	4	29:	33	13
6.	FC La Neuveville	9	4	1	4	17:	24	13
7.	CS Lecce	9	2	3	4	23:	24	9
8.	FC Dotzigen	9	3	0	6	16:	28	9
9.	FC Schwarzenburg	9	3	0	6	24:	38	9
10.	FC Weissenstein Bern	9	1	0	8	11:	43	3
11.	FC Flamatt	R	0	0	0	0:	0	0

R = Rückzug

Resultate und Rangliste Junioren C1

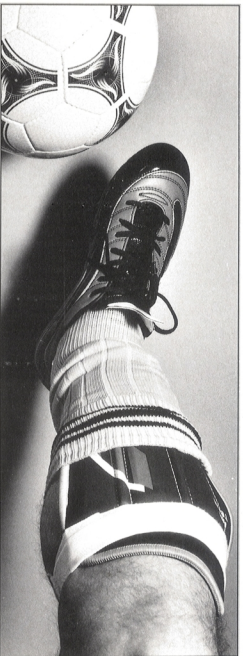
Länggasse – Goldstern 6:3. Bolligen – Länggasse 2:5. Länggasse – Laupen 1:7.
Muri-Gümligen – Länggasse 10:0. Länggasse – Thörishaus 2:3. Ostermündigen –
Länggasse 3:1. Esperia – Länggasse 16:2. Länggasse – Goldstern 1:3.

Junioren C 1. Stärkeklasse - Gruppe 5 (Herbstrunde)

1.	SC Münchenbuchsee a	9	7	1	1	44:	13	22
2.	SC Grafenried a	9	6	1	2	44:	19	19
3.	FC Schönbühl b	9	6	0	2	41:	15	18
4.	FC Goldstern	9	6	0	3	21:	20	18
5.	SCI Esperia Bern	9	5	1	2	43:	18	16
6.	SC Holligen 94	9	4	2	2	22:	18	14
7.	FC Schwarzenburg	9	3	0	6	31:	39	9
8.	FC Ostermündigen b	9	2	0	6	20:	32	6
9.	SC Thörishaus	9	1	1	7	13:	43	4
10.	FC Länggasse	9	0	0	9	8:	70	0
11.	FC Köniz b	R	0	0	0	0:	0	0

R = Rückzug

Familienabend
März 2002



Ganz gleich ob Sie die Flanke schlagen, das Tor
schliessen oder eins verhindern. Wir sind für Sie da.

Winterthur Versicherungen

Direktion Bern, Laupenstrasse 19, 3001 Bern, Telefon 031 399 91 11



FCL – Lotto 2001 (13. / 14. Oktober)

Mallorca Wetter (also Sonne, Sonne und nochmals Sonne) herrschte am Samstagmorgen, als sich der „Lotto-Spezialtrupp“ so gegen 9 Uhr im Mappamondo besammelte. Unter der bewährten Leitung von W. Vögeli und M. Huber wurden die Lottopreise bereitgestellt und die Lebensmittelkisten abgepackt, während sich Tinu Hostettler mit seinen Helfern an der Infrastruktur zu schaffen machte.

So weit so gut.

Als jedoch am Nachmittag schon fast Afrikatemperaturen an den Thermometern abgelesen wurden, war der Lottokommission schon klar, dass der Lottobesuch wohl nicht dem des Vorjahres entsprechen würde. Und so war es denn auch. Das schöne Wetter am Nachmittag, Gottschalk und SCB am Abend verhinderten einen Grossbesuch. Teilweise waren die Lottohelfer gegenüber den Lottobesuchern fast in der Überzahl.

Der vom Lottobüro immer neu errechnete Kontostand jedenfalls konnte uns nicht sichtlich erfreuen.

Sonntagmorgen: wieder wunderbares Herbstwetter. Doch im Gegensatz zum Vortag füllte sich der Saal viel schneller als angenommen. Schon nach einer knappen Stunde musste das „Bödeli“ geöffnet werden. Jetzt endlich wurden alle Helfer benötigt und gebraucht. Die Speaker liefen zur Höchstform auf - und die Kontrolleure melden immer höhere Verkaufszahlen im Büro ab.

Hier wurde eine Hamme gewonnen, dort ein Küchengerät und da ein Goldvreneli. Es ging schon gegen 22 Uhr als der letzte Gang angesagt wurde. Nochmals wurde unser Verkaufspersonal gehörig gestresst, denn auf dem „Spienzlerbrett“ lag das letzte der 15 zu gewinnenden Natels (inkl. Easycard und Gesprächsguthaben). Auch der Gewinner des Gratiswettbewerbes wurde noch ermittelt. Die Hamme ging dieses Jahr an Herr René Huber aus Schliern.

Abräumen, Stühle rauf, wischen, zusammenpacken, versorgen - das war jetzt angesagt -, bevor man sich zum wohlverdienten Schlummertrunk hinsetzte.

Und übrigens: der Reingewinn war wohl einige tausend Franken weniger als im Vorjahr; jedoch noch viel mehr als es am Samstag den Anschein machte.

Der FC Länggasse bedankt sich bei allen Lottobesuchern, dem Personal des Rest. Mappamondo sowie den freiwilligen (besonders den vielen Frauen) Helfern.

Ein grosses "merci vimau" nützlich auch unseren vielen Sponsoren, die uns auch in diesem Jahr wieder toll unterstützt haben.

Albert Nuspliger

Eine Vorschau: das nächste FCL-Lotto findet am 19. / 20. Oktober 2002 statt.

DEIN WEG IN DEN SAN SIRO FÜHRT ÜBER DEN LÄNGGASSPLATZ...

...denn der FC Länggasse sucht Sportler, die sich als Fussballschiedsrichter ausbilden möchten oder bereits Schiedsrichter sind. Was wir Dir alles bieten können,

erfährst Du in einem
persönlichen Gespräch.
Interessiert?
Dann melde Dich bei
FC Länggasse Berr
Postfach, 3000 Bern 9
oder via Internet:
www.fclaenggasse.ch

Wir freuen uns auf Deine
Kontaktaufnahme



WERDE
SCHIEDSRICHTER!





Jassturnier 17. November 2001 zum Sechsten

Draussen übernimmt mehr und mehr der Winter das Zepter. Es sind nur noch wenige Wochen bis Weihnachten. In dieser Zeit sind wir alle sehr empfänglich für etwas mehr Zuneigung, für Wärme und ein Zeichen von Herzlichkeit. Zum Beispiel mit dem Gang zur bereits **SECHSTEN** Ausgabe des Schluckstübli-Jasses im gleichnamigen Klublokal des FC Länggasse.

Die Organisatoren, namentlich sind dies die Herren Huber, Moser und Zanonì, konnten an diesem kalten Novembertag insgesamt 52 Jasserinnen und Jasser im Schluckstübli begrüßen. Somit wurden für die diesjährig Durchführung 3 Tische mehr benötigt als im letzten Jahr; das kann schon einmal als **erster** Erfolg gewertet werden.

Der **zweite** Erfolg wird anhand der Rangliste gemessen. Adi Kristelbauer, ein "Externer", welcher bis heute noch nicht Passiv, oder Supporter-Mitglied (**dritter** Erfolg?) von unserem Verein ist, punktete während dem ganzen Turnier konstant viel und somit auch erfolgreich. Adi, herzliche Gratulation. Als neue Nummer 2 im Jassverein konnte sich nach einem Durchhänger in den letzten Jahren Ruedi Niklaus auszeichnen. Indirekten Erfolg auf dem Länggasse-Platz für den FC Weissenstein: Auf Platz 3 jassete sich deren Spielertrainer „Chrigu“ Metzger. Auch diesen beiden gratuliere ich herzlich.

Eigentlich kommen wir doch alle nicht wegen dem Jassen, sondern eher mit dem Ziel, nicht schon wieder kalt essen zu müssen; somit gelange ich zum **vierten** Erfolg: „Märcu u Willu, einisch meh, dä suur Mocke heit dir zwe eifach im Griff; äs isch wieder super fein gsi - merci viu viu mau!“

Wie an solchen Anlässen erforderlich, kann ohne das entsprechende "Personal" nichts, aber auch gar nichts erfolgreich bewältigt werden. Ein Dankeschön gilt es deshalb an das einmal mehr einwandfrei funktionierende Schluckstübli-Team unter der Leitung der Familie Hostettler. Ich habe gerade das Wort erfolgreich benutzt und werte dies als **fünften** Erfolg.

Wieder einmal haben wir - die FC Länggasse-Familie - einen gemütlichen, mit einem in besonderer Ambiance gefüllten Abend problemlos über die Bühne bringen können, was schlussendlich auch die Klubkasse erfreut und somit als **SECHSTEN** Erfolg gemessen werden kann und hoffentlich für die nächste Durchführung des Jassturniers im 2002 positive Auswirkungen haben wird. Merci!

Simon Rentsch

ToyoRent

TOYORENT- Fahrzeug-Vermietung

Automo-Toyota Bern
TEL. 031 339 44 40



Bürobedarf und Copyshop WABERN



PAPUTIK

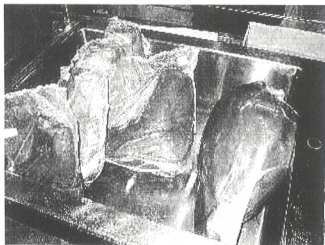
Papeterie und Schreibboutique BERN



Facts zum Jassturnier 2001

- Nach einem leichtem Teilnehmerrückgang im letzten Jahr nun mit 52 Jassern ein Rekordfeld
- Das Schluckstübli hat somit seine Grenzen erreicht
- Das Punktetotal von Marcel Seiler aus dem Jahre 97 unerreicht bleibt
- Ruedi Niklaus den Weg aufs Podest wieder gefunden hat
- Adolf Kristelbauer den Grundstein zum Sieg bereits im ersten Gang mit 835 Punkten gelegt hat
- Ruth Stöckli und Peter Freuler im letzten Gang mit 864 Punkten zu spät erwacht sind
- Walter Ramseyer sich immer näher an die Spitze heranarbeitet und letztlich nur von Willi Vögeli ausgebremst wurde

Hans-Ueli Moser



Familienabend
März 2002



achieveglobal



WER SEIN VERHALTEN ÄNDERT,
MACHT DEN ERSTEN SCHRI
ZUR VERBESSERUNG!



Achieve Learning (Schweiz) AG
Bernstrasse 34 3072 Ostermundigen

Telefon 031 932 15 05 Fax 031 932 16 96
www.achieveglobal.com

Hanspeter Ruchti
Training und Consulting für Verkauf, Kundenorientierung und Führung

IHR ELEKTRO-PARTNER FÜR...

- PLANUNG UND PROJEKTIERUNG
- SERVICE UND UNTERHALT
- UMBAU UND NEUBAU
- KOMMUNIKATION
- SECURITAS DIRECT-SICHERHEIT



arnold

... und Ihr Anschluss stimmt!

Arnold AG, Elektrische Unternehmungen
Gesellschaftsstrasse 16, 3012 Bern
Tel. 031 309 66 66, Fax 031 309 66 08
info@arnold.ch, <http://www.arnold.ch>



Rangliste Jassturnier 2001

1	Kristlbauer	Adolf	4391
2	Niklaus	Ruedi	4351
3	Mezger	Christian	4258
4	Ramseyer	Walter	4250
5	Moser	Paul	4225
6	Stockli	Ruth	4194
7	Freuler	Monika	4186
8	Sinatra	Carmelo	4131
9	Beutler	Katharina	4103
10	Zehnder	Daniel	4082
11	Freuler	Peter	4039
12	Steinhauer	Renate	3999
13	Scheurer	Hans	3958
14	Ruchti	Hanspeter	3927
15	Vögeli	Willi	3922
16	Ruchti	Gabriella	3907
17	Girard	Fabian	3891
18	Aeschbacher	Kathi	3890
19	Wyss	Bernhard	3879
20	Krebs	Paul	3840
21	Seiler	Hans	3836
22	Biasutti	Mauro	3827
23	Läderach	Stefan	3790
24	Zuber	Charles	3777
25	Rentsch	Simon	3776
26	Scheurer	Trudy	3756
27	Flückiger	Beat	3753
28	Nuspliger	Beatrice	3753
29	Zbinden	Peter	3749
30	Schmutz	Eduard	3738
31	Lottaz	Adolf	3717
32	Flohmann	Hans-Ueli	3704
33	Sinatra	Concepcion	3667
34	Nuspliger	Albert	3664
35	Zwahlen	Rolf	3651
36	Rupp	Lotti	3638
37	Löthi	Peter	3592
38	Fluhmann	Lis	3563
39	Beutler	Kurt	3557
40	Jackli	Ruedi	3532
41	Wyss	Aurora	3517
42	Brenzikofer	Werner	3483
43	Hofmann	Paul	3474
44	Rentsch	Heinz	3425
45	Stockli	Kurt	3418
46	Fuchs	Ueli	3410
47	Horwath	Zwanko	3362
48	Krebs	Caroline	3352
49	Stockli	Heinz	3335
50	Siegenthaler	Roland	3239
51	Seiler	Marcel	3231
52	Hofmann	Peter	3227

4 einladende Lattenkreuze.

5 «Tore des Monats».

Eine Bank

Ja gären!



BEKB | BCBE

Für ds Läbe.

Damen-
und Herrensalon



vincenzo

Vincenzo Pauciello
Pierangelo Ramponi
Zähringerstrasse 46
Telefon 031 301 56 77
Länggasse, Bern

KOHLER STOLLER GMBH
ELEKTRO - UNTERNEHMUNG

KOHLER & STOLLER GMBH
ELEKTRO - UNTERNEHMUNG
FREIBURGSTRASSE 524
3172 NIEDERWANGEN
TELEFON 031 981 23 23
TELEFAX 031 981 23 24
E-MAIL KOSTO@BLUEWIN.CH

WIR PROJEKTIEREN UND INSTALLIEREN
STARKSTROM
SCHWACHSTROM
COMPUTER - NETZWERKE

BERATUNG UND VERKAUF
HAUSHALTGERÄTE
TELEFONAPPARATE, TELEFONANLAGEN
BELEUCHTUNGSKÖRPER

REPARATURSERVICE
INSTALLATIONSKONTROLLEN



Jassblatt

Nr.	Name	Vorname	Total	Gang 1	Gang 2	Gang 3	Gang 4	Gang 5	Gang 6
19	Kristlbauer	Adolf	4391	835	698	604	681	819	754
25	Niklaus	Ruedi	4351	718	826	734	717	744	612
23	Mezger	Christian	4258	664	826	809	596	719	644
28	Ramseyer	Walter	4250	626	816	734	691	645	738
24	Moser	Paul	4225	726	640	762	505	832	760
44	Stöckli	Ruth	4194	590	731	643	618	748	864
9	Freuler	Monika	4186	623	698	809	585	711	760
41	Sinatra	Carmelo	4131	590	631	705	700	719	786
2	Beutler	Katharina	4103	705	723	762	717	537	659
50	Zehnder	Daniel	4082	592	816	628	671	637	738
10	Freuler	Peter	4039	623	690	678	539	645	864
42	Steinhauer	Renate	3999	682	784	592	641	611	689
35	Scheurer	Hans	3958	530	621	730	751	637	689
32	Ruchti	Hanspeter	3927	633	616	687	615	764	612
46	Vogeli	Willi	3922	591	440	730	556	819	786
31	Ruchti	Gabriella	3907	722	640	664	575	669	637
12	Girard	Fabian	3891	705	741	526	673	587	659
1	Aeschbacher	Kathi	3890	835	523	738	565	583	646
47	Wyss	Bernhard	3879	664	635	678	666	669	567
17	Krebs	Paul	3840	726	635	578	681	619	601
38	Seiler	Hans	3836	666	731	735	722	512	470
4	Biasutti	Mauro	3827	534	515	628	751	619	780
20	Laderach	Stefan	3790	551	621	613	540	711	754
51	Zuber	Charles	3777	576	784	735	590	437	655
30	Rentsch	Simon	3776	718	690	569	539	764	496
34	Scheurer	Trudy	3756	682	440	643	666	545	780
6	Flockiger	Beat	3753	630	635	447	722	669	650
27	Nuspliger	Beatrice	3753	591	616	705	660	537	644
49	Zbinden	Peter	3749	530	621	447	700	832	619
36	Schmutz	Eduard	3738	592	625	613	638	669	601
21	Lottaz	Adolf	3717	680	733	551	641	545	567
8	Flühmann	Hans-Ueli	3704	538	515	687	583	744	637
40	Sinatra	Concepcion	3667	576	741	551	716	437	646
26	Nuspliger	Albert	3664	680	566	664	585	673	496
52	Zwahlen	Rolf	3651	680	723	521	638	587	502
33	Rupp	Lotti	3638	534	625	522	615	732	610
22	Luthi	Peter	3592	574	533	738	673	424	650
7	Flühmann	Lis	3563	665	472	652	583	673	518
3	Beutler	Kurt	3557	630	523	604	660	748	392
16	Jackli	Ruedi	3532	722	472	628	716	492	502
48	Wyss	Aurora	3517	626	733	494	534	524	606
5	Brenzikofer	Werner	3483	680	430	578	671	732	392
13	Hofmann	Paul	3474	666	525	526	540	611	606
29	Rentsch	Heinz	3425	665	430	628	505	587	610
45	Stöckli	Kurt	3418	576	635	652	534	424	597
11	Fuchs	Ueli	3410	633	558	518	590	492	619
15	Horwath	Zwanko	3362	538	621	518	691	524	470
18	Krebs	Caroline	3352	576	631	521	565	583	476
43	Stöckli	Heinz	3335	574	566	494	596	508	597
39	Siegenthaler	Roland	3239	421	558	522	575	508	655
37	Seiler	Marcel	3231	551	525	569	556	512	518
14	Hofmann	Peter	3227	421	533	592	618	587	476

Familienabend
März 2002

FC Länggasse

Jahresbeginn

im "Schluckstübli"

2 Januar 2002

geöffnet ab 10.30 Uhr bis)

kleines Frühstück
oder/und

ab 13 Uhr

"Suure Mocke" mit Teigwaren

sowie

Barbetrieb mit Oli

!!Es sind alle herzlich willkommen!!
Ihr FC Länggasse und das "Beizli-Team"

✕-----Anmeldung erwünscht bis: 24. Dezember 2001-----✕

Anmeldetalon senden an:

Sylvia Hostettler
Eyboden4
3145 Niederscherli
oder ☎ 031/ 849 04 47

Name:.....

Anzahl Personen



Ich/wir komme(n) zum Frühstück ja / nein



Vielen Dank ...

Diese zwei Worte muss ich mindestens sagen, wenn ich mich beim "Beizli-Team" für die von ihnen geleistete Arbeit bedanken will.

Was Jasmin Hostettler, Tinu Hostettler, Hannalore Roth, Monika Auderset, Alex Jost und weitere Helfer unter der Leitung von Sylvia Hostettler zugunsten des FC Länggasse in ihrer Freizeit leisten, ist schlichtweg grossartig.

Es gibt in der Region keine mir bekannten Clublokale, wo das Personal ohne finanzielle Beteiligung "arbeitet".

Gerade der FCL kann sich jedoch glücklich schätzen, ein solches Team zu haben.

Es sind ja nicht bloss die Meisterschaftsspiele am Samstag oder Sonntag, an denen das "Schluckstübli" geöffnet ist. Es ist auch der Dienstagabend, an dem mit Bedienung konsumiert werden kann. Nicht zu vergessen sind die Anlässe wie der 2. Januar, das Jassturnier und viele weitere, an denen eine grosse Präsenzzeit geleistet wird.

Auch eingekauft und gereinigt wird von diesem Team.

Natürlich hat "Siles-Team" viel Freude, wenn Ihr alle als Besucher das "Schluckstübli" oft besucht und auch mal ein "Merci" an das Team richtet.



**Der FC Länggasse wünscht allen Mitgliedern,
Freunden und Bekannten schöne
Weihnachten und einen guten Rutsch ins
Neue Jahr**

Le Delizie
COMPAGNIA DELL'OLIO

Brückfeldstrasse 42
3012 Bern

Tel. 031 305 80 18
Fax 031 305 80 19

Le Delizie
Weihnachten steht vor der Tür.
Aus den verschiedenen
italienischen Spezialitäten
stellt "Le Delizie" gerne attraktive
Geschenkarangements zusammen.
Kennen Sie das
köstliche Weihnachtsgebäck
"Panettone"?
Rufen Sie uns an
oder kommen Sie vorbei.
Wir wünschen Ihnen schöne
Festtage und ein erfolgreiches 2002!

**Familienabend
März 2002**



CURTEN
BIER



"Le Delizie", Ihr kulinarischer Treffpunkt
Kreative, italienische Spezialitäten, finden
Sie an der Brückfeldstrasse 42 in
der Länggasse.

Le Delizie
COMPAGNIA DELL'OLIO

Brückfeldstrasse 42
3012 Bern

Tel. 031 305 80 18
Fax 031 305 80 19

*Apéroplatten und Geschenkkarrangements
stellen wir gerne für Sie zusammen.*

Es ist unser Bestreben, alle Arbeiten qualitativ, terminlich und nicht
zuletzt auch preislich zu Ihrer vollen Zufriedenheit auszuführen.

Rudolf Niklaus AG

Inh. R. Niklaus und U. Salvisberg



**Spengler- und
Flachdacharbeiten**

Graffenriedweg 4, 3000 Bern 17
Postfach 30, Telefon 371 08 11

P.P
3000 Bern 9
Länggasse

Frau
Nuspliger Beatrice
Kappelisackerstrasse 85
3063 Ittigen

*Cheminée
+ Öfen*

Ihre Vorteile:

- ▶ Die neusten Produkte der Spitzenklasse
- ▶ Unabhängige und kompetente Beratung
- ▶ Individuelle, auf Mass gebaute Anlage
- ▶ Vom «Zündholz» bis zum Kaminhut – alles aus einer Hand



**MUELLER
KAMINE AG**

**Permanente Cheminée-
und Ofenausstellung**

**Ey 17, 3063 Ittigen
Tel. 031 917 17 17**

— les sauces —
GAUTSCHI

— les sauces —
GAUTSCHI